

Commerzbank Europa Premium-Zertifikat

auf den EURO STOXX 50 Index (Ausgabetag 3.1.2019)

Europa Premium Zertifikate stellen insbesondere in seitwärts tendierenden Märkten eine interessante Anlage-möglichkeit dar. Sie kombinieren die Chance auf einen attraktiven Bonusbetrag mit einem Puffer gegen erste Kursverluste: Denn solange die eingebaute Barriere intakt ist, stellen Kursrückgänge bis zur Barriere keine Gefahr dar und es kommt zur Rückzahlung zum Bonusbetrag. Sofern die Barriere berührt wurde, entfällt der Bonusbetrag und es besteht die Gefahr von Kapitalverlusten. An möglichen Kursgewinnen über den Bonuslevel hinaus sind Sie unbegrenzt beteiligt.

So funktioniert's

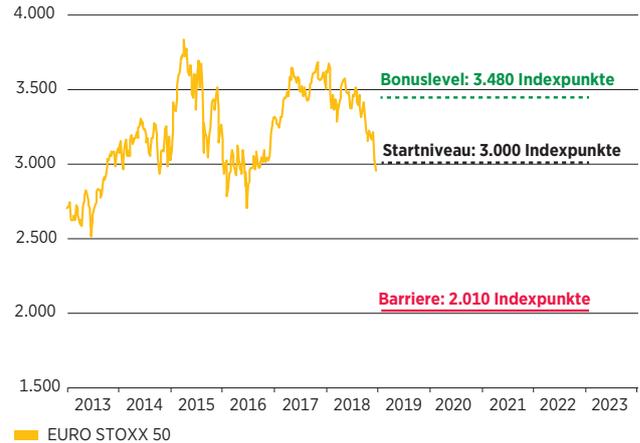
Dieses Europa Premium Zertifikat bezieht sich auf den EURO STOXX 50 Index und hat eine feste Laufzeit von vier Jahren. Am Ausgabetag des Zertifikats wurde das Startniveau bei 3.000 Indexpunkten sowie der Bonuslevel bei 3.480 Indexpunkten (entspricht 116 Prozent des Startniveaus) festgelegt. Zusätzlich ist die eingebaute Barriere unterhalb des Startniveaus, bei 2.010 Indexpunkten (entspricht 67 Prozent des Startniveaus), für die Rückzahlung des Zertifikats relevant. Sowohl die Kursentwicklung des Index während der Laufzeit (Beobachtungszeitraum) als auch der Schlusskurs des Index am Bewertungstag (Referenzpreis) entscheiden über die Höhe der Rückzahlung:

- Liegt der Referenzpreis über dem Bonuslevel, erhalten Sie einen Betrag, der der prozentualen Kursentwicklung des Index gegenüber dem Startniveau (bezogen auf 100,00 Euro) entspricht.
- Liegt der Referenzpreis auf oder unter dem Bonuslevel und hat der Index im Beobachtungszeitraum
 - a) niemals auf oder unter der Barriere notiert, erhalten Sie den Bonusbetrag von 116 Euro.
 - b) mindestens einmal auf oder unter der Barriere notiert, erhalten Sie einen Betrag, der der prozentualen Kursentwicklung des Index gegenüber dem Startniveau (bezogen auf 100,00 Euro) entspricht und vom Referenzpreis abhängt. Liegt dieser unterhalb des Startniveaus, kann es zu einem Verlust kommen.

Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren laufenden Erträge (z.B. Dividenden).

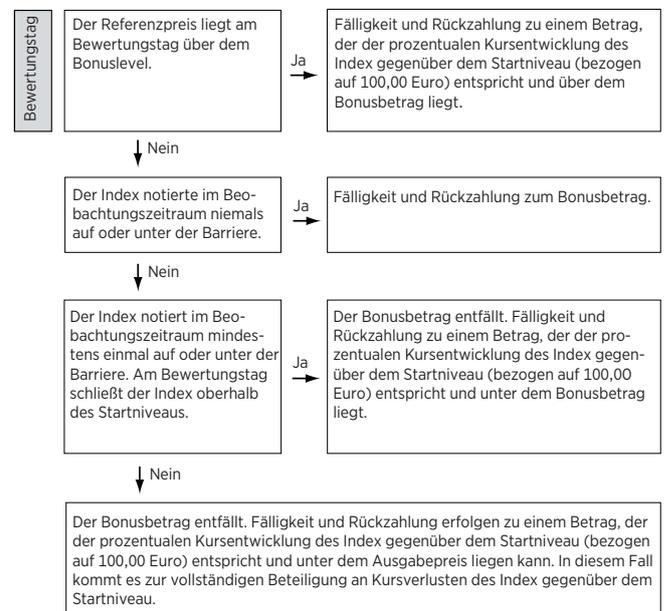
Das Rückzahlungsprofil des Zertifikats kann nur zur Fälligkeit gewährleistet werden.

Historische Wertentwicklung EURO STOXX 50 in Punkten



Quelle: Thomson Reuters, Stand: 3.1.2019. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Rückzahlungsprofil



Funktionsweise anhand von Beispielen

Beispiel	Referenzpreis (Schlusskurs am Bewertungstag)	Barriere*	Rückzahlung		Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten		
			Barriere nie berührt oder unterschritten	Barriere berührt oder unterschritten	Index	Zertifikat Barriere intakt	Zertifikat Barriere berührt
1	126,00%	67,00%	126,00 €	126,00 €	26,00%	26,00%	26,00%
2	111,00%	67,00%	116,00 €	111,00 €	11,00%	16,00%	11,00%
3	100,00%	67,00%	116,00 €	100,00 €	0,00%	16,00%	0,00%
4	68,00%	67,00%	116,00 €	68,00 €	-32,00%	16,00%	-32,00%
5	62,00%	67,00%	-	62,00 €	-38,00%	-	-38,00%
6	10,00%	67,00%	-	10,00 €	-90,00%	-	-90,00%

Annahmen: Ausgabepreis: 100€; Startniveau: 3.000 Indexpunkte; Bonuslevel: 3.480 Indexpunkte (116%); Bonusbetrag: 116€; Rundungsdifferenzen sind möglich
* Barriere entspricht 2.010 Indexpunkten

Produktdaten

Emittentin	Commerzbank AG	Referenzpreis	Schlusskurs ¹ des Basiswerts am Bewertungstag
Rating	Moody's: A1/S&P: A-/Fitch: A-	Fälligkeit	Liegt der Referenzpreis über dem Bonuslevel, erhalten Sie einen Betrag, der der prozentualen Kursentwicklung des Index gegenüber dem Startniveau (bezogen auf 100 Euro) entspricht. Liegt der Referenzpreis auf oder unter dem Bonuslevel und hat der Index im Beobachtungszeitraum a) <i>niemals auf oder unter der Barriere</i> notiert, erhalten Sie den Bonusbetrag. b) <i>mindestens einmal auf oder unter der Barriere</i> notiert, erhalten Sie einen Betrag, der der prozentualen Kursentwicklung des Index gegenüber dem Startniveau (bezogen auf 100,00 Euro) entspricht und vom Referenzpreis abhängt. Liegt dieser unterhalb des Startniveaus, kann es zu einem Verlust kommen.
WKN	CJ7 UBZ (ISIN DE 000 CJ7 UBZ 4)	Börsennotierung	Stuttgart (ab 26.2.2019) ²
Basiswert	EURO STOXX 50 Kursindex (ISIN EU 000 965 814 5)	Rückgabe	Börsentäglich möglich ²
Währung Basiswert	Euro		
Währung Zertifikat	Euro		
Ausgabepreis	99,50 €		
Ausgabebetrag	3.1.2019 (Valuta: 10.1.2019)		
Startniveau	3.000 Indexpunkte		
Bonuslevel	3.480 Indexpunkte (entspricht 116 % des Startniveaus)		
Bonusbetrag	116,00 €		
Barriere	2.010 Indexpunkte (entspricht 67 % des Startniveaus)		
Beobachtungszeitraum	3.1.2019 – 3.1.2023 (jeweils einschließlich)		
Bewertungstag	3.1.2023		
Fälligkeitstag	10.1.2023		

¹ Referenzstelle: STOXX Ltd. (Indexsponsor); der vom Indexsponsor festgestellte und veröffentlichte Index-Schlusskurs
² Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Eine Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.

Chancen

- Chance auf einen attraktiven Bonusbetrag – selbst bei moderat fallenden Kursen.
- Unbegrenzte Partizipation an Kursanstiegen des Index zum Laufzeitende, auch wenn die Barriere während der Laufzeit verletzt wurde und der Bonusbetrag entfällt.
- Die Barriere liegt komfortabel unterhalb des Startniveaus und erhöht Ihre Gewinnchance.

Produktbezogene Risiken

- Notiert der Index während des Beobachtungszeitraums auch nur einmal auf oder unter der Barriere, entfällt der Bonusbetrag.
- Wurde die Barriere während der Laufzeit berührt und liegt der Referenzpreis unter dem Startniveau, erfolgt die Rückzahlung zu einem Betrag, der unter dem Ausgabepreis liegt und den Kursverlust des Index gegenüber dem Startniveau (bezogen auf 100 Euro) widerspiegelt.
- Im ungünstigsten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn der Index am Bewertungstag wertlos ist.

Allgemeine Risiken

Emittentenrisiko: Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtung aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Die Commerzbank beabsichtigt, den Geschäftsbereich Equity Markets & Commodities („EMC-Geschäft“), der u.a. die Emission und den Handel von Anlage- und Hebelprodukten umfasst, an die Unternehmensgruppe der Société Générale S.A. zu verkaufen. Der Verkauf steht insbesondere noch unter verschiedenen Genehmigungsvorbehalten. Im Rahmen des Verkaufs und der Übertragung des EMC-Geschäfts an die Unternehmensgruppe der Société Générale S.A. ist geplant, dass die Commerzbank nach den Emissionsbedingungen als Emittentin alle Verpflichtungen aus den Wertpapieren an bestimmte Gesellschaften aus der Unternehmensgruppe der Société Générale S.A. als „Neue Emittentin“ überträgt („Ersetzung der Emittentin“). Nach einer solchen Ersetzung der Emittentin übernehmen die Inhaber der Wertpapiere grundsätzlich das Insolvenzrisiko der Neuen Emittentin. Die Commerzbank gibt im Falle des Ausfalls der Neuen Emittentin keinerlei Garantie zugunsten der Inhaber der Wertpapiere ab. Weitere ausführliche Informationen sind dem jeweils maßgeblichen Prospekt und seinen Nachträgen zu entnehmen.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die Emittentin kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Berechnung des Basiswerts durch die Berechnungsstelle, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Fälligkeit des Zertifikats.

Preisänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs des Index,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf das Zertifikat auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im Prospekt sowie im Basisinformationsblatt.